

SNNB | Umbau eines Reihenhauses

Jann Erhard mit Fabian Lauener | Zürich

Loequartier | 7000 Chur

Bauherrschaft
Nicht genannt,
Fertigstellung
2024

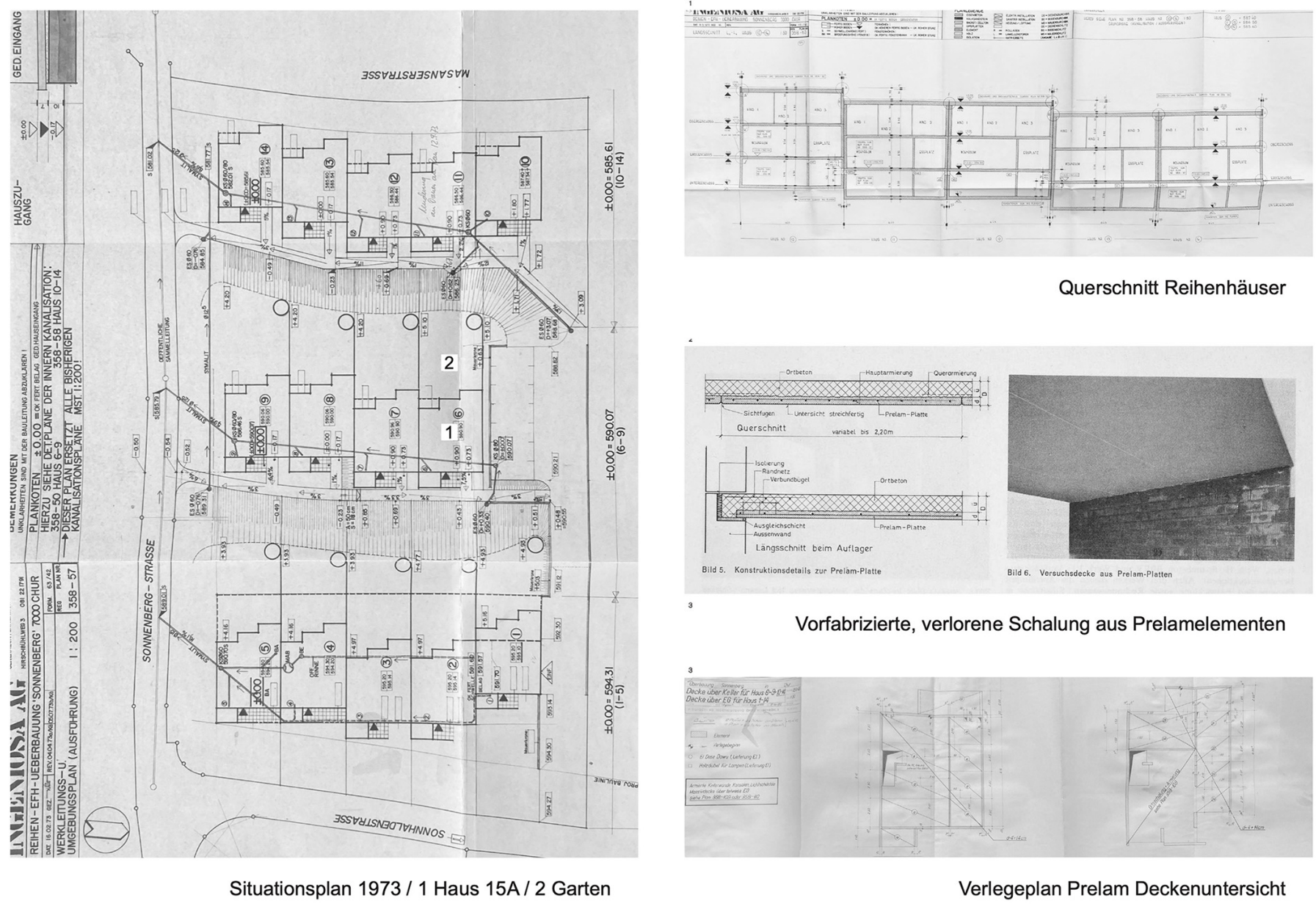
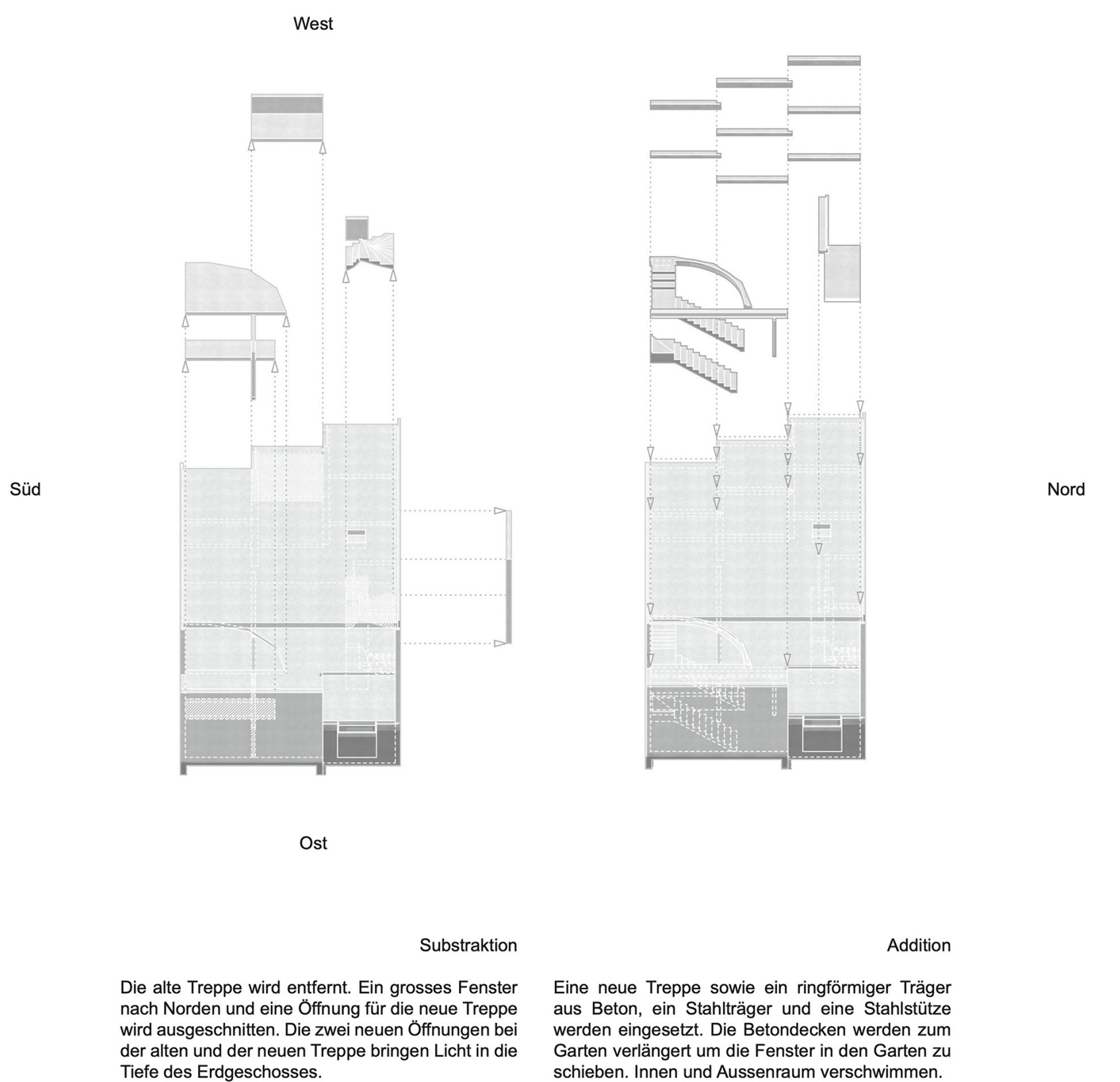
Zwei präzise gesetzte Öffnung ordnen das räumliche Gefüge des 1973 errichteten Reihenhauses neu und kreieren Durch-, Ein- und Ausblicke.

An der bisher geschlossenen Aussenwand entsteht ein grosses Fenster, das den Raum zusammen mit der Aussparung der demontierten Treppe über die Geschosse hinweg zum Himmel öffnet. Ein viertelkreisförmiges Loch in der Geschossdecke für die neue Treppe bringt Licht in die Tiefe.

Diese Neuordnung der Räume wird durch das von Schotte zu Schotte gespannte Betontragwerk ermöglicht. Die nach der Asbestsanierung freigelegten Betondecken und -wände werden je nach Zustand belassen, geputzt, ausgebessert, geschliffen oder gestockt. Die neue Fassade macht die Betonstruktur erlebbar. Durch präzise Details wird die Fassade in Flächen aufgelöst. Glasflächen mit Sonnenschutz und hinterlüfteten Stoffbahnen wechseln sich ab. Der nördliche Abschluss wird mit einem grau eingefärbten Kalk verputzt.



Reihenhäuser mit Nordfassaden zur Wiese



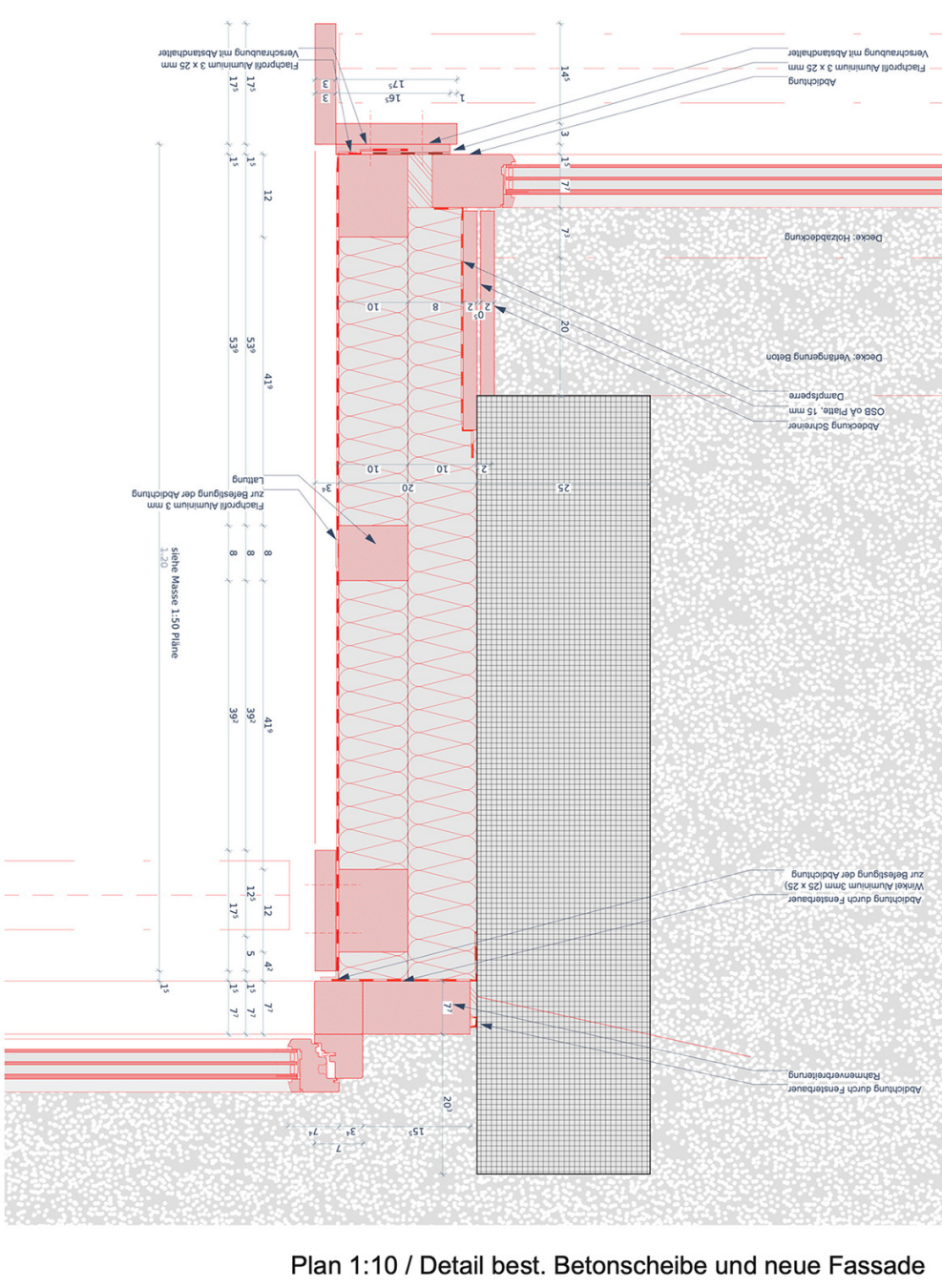
Wärmetechnische Sanierung 1990



Deckenplatte von Schotte zu Schotte 8.50 Meter



Fassade Garten mit Sonnenschutz



1/4 -waler Ausschnitt



Ergeschoss mit freigelegten Betonscheiben